

19. Bericht 2011/12 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 15. KW (09. – 15.04.2012)

Der nördliche Ostseeraum lag im Einflussbereich der Tiefdruckgebiete, die im Verlauf der vergangenen Woche von den Britischen Inseln nordwärts zogen. Bis zum Wochenende strömte mit südlichen Winden milde maritime Luft in alle Bereiche ein. Die Temperaturen lagen an den Küsten der nördlichen Bottenvik um den Gefrierpunkt, an den Küsten des Finnischen und Rigaischen Meerbusens stiegen sie tagsüber bis zu 10°C an. Das Eis auf See trieb nordwärts. In der Bottenvik kam es im Eisfeld außerhalb der Nordküste zu Eispressungen, die erst zum Ende der Woche aufgehört haben. Insgesamt hat sich die eisbedeckte Fläche in der Bottenvik verringert. Weiter südlich setzte sich der jahreszeitliche Eisrückgang fort.

Aktuelle Eislage (15./16.04.2012)

Finnischer Meerbusen: Im Ostteil liegt an den finnischen und russischen Küsten 20-50 cm dickes morsches Festeis. Anschließend tritt bis zur Linie Insel Sommers – Insel Seskar sehr dichtes, örtlich aufgedrücktes, 20-45 cm dickes Eis auf, südlich davon kommt lockeres Eis und offenes Wasser vor.

Bottnischer Meerbusen: Die nördlichen Schären der *Bottenvik* sind mit 30-65 cm, südlichen Schären an der finnischen Küste mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt erst bis zur Linie Malören – Merikallat – Raahe sehr dichtes, aufgedrücktes, 30-70 cm dickes Eis, dann bis zur Linie Farstugrunden – Rahja sehr dichtes, aufgedrücktes und übereinandergeschobenes, 20-50 cm dickes Eis vor. Westlich dieser Linie sowie zwischen Rahja und Kokkola-Leuchtturm treibt sehr lockeres 10-40 cm dickes Eis. In *Norra Kvarken* und in der *Bottensee* treten in den inneren Schären und Buchten örtlich morsche Eisreste auf.

Eisbrechereinsatz: 3 finnische und 2 schwedische Eisbrecher in der Bottenvik, 2 finnische Eisbrecher im Saimaasee. 8 russische Eisbrecher arbeiten im östlichen Finnischen Meerbusen, 6 russische Eisbrecher sind in Bereitschaft

Schiffahrtsbeschränkungen: Schiffahrtsbeschränkungen hinsichtlich Schiffsgröße und Eisklasse bestehen für die finnischen Häfen im Bottnischen Meerbusen nördlich von Vaasa und im östlichen Finnischen Meerbusen, für die schwedischen Häfen nördlich von Skelleftehamn, sowie für den Saimaasee. Schiffe ohne Eisklasse dürfen im östlichen Finnischen Meerbusen ohne Eisbrecherassistenz nicht verkehren, Schlepperverbände werden nicht unterstützt.

Aussichten für die 16. KW (16. – 22.04.2012)

An den Küsten des östlichen Finnischen Meerbusens steigen die Lufttemperaturen tagsüber bis zu 15°C an, nachts bleibt es frostfrei. Das Eis auf See wird in verschiedene, sich wechselnde Richtungen treiben und dabei deutlich abnehmen. Das Küstenfesteis wird zunehmend morsch.

In der Bottenvik ist mit einer Eisdrift in überwiegend südliche Richtungen zu rechnen. Bei Lufttemperaturen um 0°C wird der Eisrückgang nur langsam verlaufen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer